



Sammlung Theaterzettel

Niobe.

Blumenthal, Oscar

1895-03-25

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Montag, den 25. März 1895.

71. Vorstellung im Abonnement B.

NIOBE.Schwan in 3 Akten von Harry Paulton und E. A. Paulton. In freier Uebersetzung von Oscar Blumenthal
In Scene gesetzt von Herrn Regisseur Hecht.

Personen:

Niobe, eine Statue	Frl. Walles.
Peter Dunn, Direktor der allgemeinen Versch.-Gesellschaft	Herr Hecht.
Caroline Dunn, seine Frau	Frau De Lant.
Helene Griffin } ihre Schwestern	(Frau Jacobi.
Detty Griffin }	(Frl. Berg.
Cornelius Griffin, ihr Bruder	Herr Röder.
Lord Hamilton Tomlins	Herr Jacobi.
Peter Silofs	Herr Tietz.
Beatrice, seine Tochter	Frl. Hofmann.
Magda Milton, Gouvernante	Frl. Wittels.
Philipp Innings	Herr Bösch.
Mary, Stubenmädchen	Frl. Schäfer.

Kasseneröffnung $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. **Anfang 7 Uhr.** Ende $\frac{3}{4}$ 9 Uhr.

Krank: Frau Sorger.

Eintritts-Preise:

Ganze Logen		Loge II. Rang, 1 Reihe		Loge III. Rang, 1 Reihe	
Parterreloge	Mt. 3.— per Platz	Loge II. Rang, 2 u. 3. Reihe	Mt. 3.— per Platz	Loge III. Rang, 2. u. 3. Reihe	Mt. 2.— " "
Loge I. Rang	" 3.50 " "	Loge III. Rang, 2. u. 3. Reihe	" 2.— " "	Sperre im Parquet	" 3.50 " "
Loge II. Rang (4 Plätze)	" 2.— " "	Stehplatz im Parquet	" 2.50 " "	Parterre	" 1.50 " "
Einzelne Logenplätze:		Gallerieloge	" .80 " "	Gallerie	" .40 " "
Meierdeloge I. Rang, 1 Reihe	Mt. 5.— " "				
2. 3. u. 4. Reihe	" 4.50 " "				
Meierdeloge II. Rang, 2. u. 3. Reihe	" 3.— " "				
Meierdeloge III. Rang, 1. Reihe	" 2.— " "				
Meierdeloge III. Rang, 2. u. 3. Reihe	" 1.50 " "				

Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet: Vorm. von 10—1 Uhr. u. Nachm. von 3—5 Uhr
Stehplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Vormerkungen für die Sonntagsvorstellung werden jeweils von Donnerstag Vormittag 10 Uhr an während der üblichen Kassenstunden an der Tageskasse entgegengenommen.

Die Abgabe der vorgemerkten Eintrittskarten erfolgt für die Sonntagsvorstellung Samstag Vormittag von 10—12 Uhr an der Tageskasse.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahndirektion in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr Karl Hochstein, vorm. G. Guttenberger, Hauptstr. 122.

Alle auf diese Weise bestellten Billets können gegen Abgabe der Anweisung beim Portier (Eingang Schillerplatz) jederzeit bis spätestens $\frac{1}{2}$ Stunde vor Schließung in Empfang genommen werden.

Letzte Eisenbahn-Fahrten:

Von Mannheim:		Von Ludwigshafen:	
Nach Heidelberg	10 Uhr 15	Nach Schifferstadt, Speyer, Neustadt, Germersheim	10 Uhr 50
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 12.)		(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 00.)	
Nach Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe, Stuttgart	12 Uhr 08	Nach Schifferstadt, Neustadt, Landau, Straßburg	1 Uhr 00
(Schnellzug.)		(Schnellzug.)	
Nach Weinheim, Duppelheim	10 Uhr 40	Nach Frankenthal, Worms	11 Uhr 30
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 20.)			

Der Lokzug von Mannheim nach Neudorf, Schwesingen geht $\frac{1}{2}$ Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung, spätestens 11 Uhr ab.

Spielplan-Entwurf:

Dienstag, 26. März. Aufgeh. Abonn. Schiller-Cyclus. 7. Vorstellung. **Maria Stuart.** Mittwoch, 27. März. Abonn. **B** Nr. 72. **Mignon.** Donnerstag, 28. März. Abonn. **B** Nr. 73. Zum ersten Male: **Der verlorene Sohn.** (L'enfant prodigue). (Pantomime). Freitag, 29. März. Abonn. **A** Nr. 72. Zum ersten Male: **Burschenliebe.** (Ballet.) Vorher: **Cavalleria rusticana.** Samstag, 30. März. Schiller-Cyclus. 8. Vorstellung. **Die Jungfrau von Orleans.** Sonntag, 31. März. Abonn. **B** Nr. 74. **Der Pfeifer von Hardt.**